

# STRALSUND IST SPITZE

Stralsund belegt Platz 1 beim bundesweitem Städtetest

■ (zas) **Stralsund.** Wie beurteilen Sie die Innenstadt, in der Sie gerade sind? Rund 59.500 Besucher in 116 deutschen Städten gaben dazu im September 2018 dem Kölner Institut für Handelsforschung (IFH) ausführliche Antworten im Rahmen der Studie „Vitale Innenstädte“. Die Hansestadt Stralsund beteiligte sich daran. Und das mit großem Erfolg! Im Segment der Städte mit 50.000 bis 100.000 Einwohnern belegt Stralsund auf Anhieb Platz 1. Mit 30 untersuchten Städten ist dieses Segment zugleich das mit dem größten Teilnehmerkreis. An zwei Tagen wurden in Stralsund insgesamt 600 Passanten befragt.

Die Innenstadt Stralsunds erreicht eine Durchschnittsnote von 1,8 und liegt damit deutlich über der Durchschnittsnote aller Vergleichsstädte von 2,5. Die Hansestadt ließ dabei in puncto Gastronomie, Kultur- und Freizeit-Angeboten den 29 Mitbewerbern keine Chancen. „Wir freuen uns über das Ergebnis, das im Großen Bestätigung und im Kleinen auch Ansporn bedeutet. Punkten kann unsere Stadt vor allem durch die vielfältigen Freizeit- und Kulturangebote mitten im UNESCO Welterbe sowie das breite Angebot in Gastronomie und Einzelhandel. Nicht zu vergessen: unser einzigartiges Stadtbild als Ergebnis langjähriger und sehr engagierter Sanierungstätigkeit und Denkmalpflege“, verdeutlicht Oberbürgermeister Alexander Badrow, der hinzufügt, "dass wir uns darauf aber sicher nicht ausruhen.“ **Fortsetzung auf Seite 9**



Fußgängerzone Stralsund in der Ossenreyerstraße.

Foto: Hansestadt Stralsund/Pressestelle

745 747. 2019

24. Februar 2019

ZEITUNG AM STRELASUND

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

9

## STRALSUND IST SPITZE

Stralsund belegt Platz 1 beim bundesweitem Städtetest

### Gesamtattraktivität der Hansestadt: Note 1 und 2

Stralsund erzielte beim „Gesamteindruck der Innenstadt in Bezug auf ihre Gesamtattraktivität“ in der IFH-Ampelwertung (rot = Schulnote 4 bis 6, gelb = Note 3) ein klares Grün, was den Noten 1 und 2 entspricht. Ebenfalls mit grün bewerteten die Befragten das Gastronomie-, Freizeit- und Dienstleistungsangebot. Ebenso die Erreichbarkeit der Stadt mit PKW, Motorrad, dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Auch die Ladenöffnungszeiten erhalten die Bewertung 1 und 2. Gleiches Bild beim Umfragethema „Allgemeines Ambiente“ der Innenstadt: Sehenswürdigkeiten, Gebäude/ Fassaden, Plätze, Wege und Grünflächen, Sauberkeit und Sicherheit, Lebendigkeit, Orientierung/Zurechtfinden, Events/Veranstaltungen – alles durchweg grün.

### Gutes Einzelhandelsangebot in einer Stadt mit viel Flair

Zu den zentralen Bewertungskriterien der Studie zählt das Einzelhandelsangebot. Mit einer kleinen Einschränkung beim Angebot für Unterhaltungselektronik (Note 3) gab es für die Hansestadt auch hier nur grüne Bestnoten. Für den Handel in Stralsund ist diese positive Beurteilung von

großer Bedeutung, da nach einer Untersuchung der Marktforscher von Shoppertrak im Jahre 2018 die Besucherzahlen in mittelgroßen Städten in zehn von zwölf Monaten unter dem Vorjahresniveau lagen. Eine der Ursachen für den Verlust dort ist der Boom des Onlinehandels, der allein 2018 um mehr als 11 Prozent zulegte. Bei der Bewertung der Freizeit- und Kulturangebote spielt Stralsund in einer eigenen Liga.

Die Hansestadt ist gegenüber diesen Trends gewappnet. Zum einen wurde das Angebot bei Bekleidung, Schuhen und Lederwaren mit 1 und 2 bewertet. Zum anderen erzielt Stralsund mit seinem überaus abwechslungsreichen Angebot an Gastronomie Bestwerte, die im Vergleich zu den Durchschnittswerten der 29 Mitbewerber beeindruckend sind.

„Unser Füllhorn an attraktiver Architektur, Sport- und Shoppingmöglichkeiten, Events und Gastronomie dürfte auch in Zukunft reich gefüllt bleiben. Und bietet natürlich immer noch Luft nach oben“, erläutert Oberbürgermeister Alexander Badrow mit Blick auf die weitere Stadtentwicklung am Strelasund. „Wir sind Nummer 1 und wollen die Stadt für unsere Bürger noch weiter entwickeln. Deshalb investieren wir ins Meeresmuseum im Katharinenkloster, wol-

len das Strandbad für Jung und Alt weiter sanieren und erweitern sowie die Hafensinsel weiterentwickeln und die Gorch Fock sichern“, so Maximilian Schwarz, Vorsitzender des Wirtschafts- und Tourismusausschusses der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund. Am Donnerstag, den 28.02.2019 um 16.30 findet im Konferenzsaal im Rathaus der nächste Wirtschafts- und Tourismusausschuss statt, bei der die Vorstellung der Studie auf der Tagesordnung steht. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

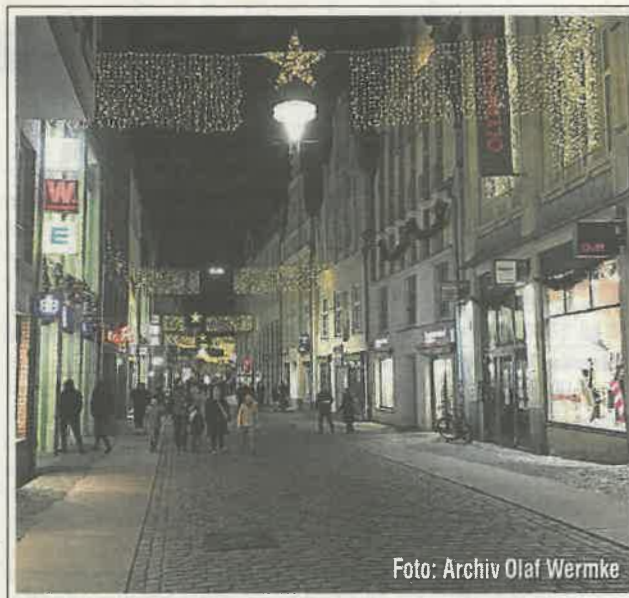


Foto: Archiv Olaf Wermke